Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 1 (1914)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



den ist, wird zusammen mit der neuen städtischen Konzerthalle das erste Glied in dem künftigen monumentalen Ausbau des Festplatzes vor der Festhalle bilden.

Stuttgart. Kunstausstellung 1914.DerVerband der Kunstfreunde in den Ländern am Rhein plant für 1914 eine Kunstausstellung in Stuttgart. Es sind in dem neuen Kunstausstellungsgebäude 4 besondere Veranstaltungen vorgesehen:

1. eine württembergische Sonderausstellung in den drei angebauten Sälen unter eigener Jury der Stuttgarter Kunstkommission.

2. eine Ausstellung der übrigen Verbandsgebiete nach Landsmannschaften in je einem Saal, also Schweiz, Elsaß-Lothringen, Baden, Hessen-Darmstadt und die Pfalz, Hessen-Nassau, Rheinprovinz und Westfalen unter eigener Jury der zuständigen Kunstkommissionen.

3. eine gemeinsame Ausstellung hervorragender Werke aus allen Verbandsgebieten im großen Kuppelsaal, der als Ehrensaal gedacht ist. Die Auswahl hierfür soll durch eine besondere Jury geschehen, der ein Mitglied der Stuttgarter Kunstkommission, ein vom Verband ernannter Künstler und je ein Künstler der betreffenden Kunstkommission angehören, aus deren Gebiet Werke zur Auswahl in Frage stehen.

4. eine Sonderausstellung der sogenannten Expressionisten, soweit sie im Verbandsgebiet tätig sind, unter besonderer Jury.

Die Dauer der Ausstellung ist vom 24. Mai (Sonntag vor Pfingsten) bis zum 15. Oktober 1914 festgesetzt.

TAPETEN

MODERNE WANDBEKLEIDUNGEN

Aktiengesellschaft SALBERG & C^o, ZÜRICH I • Fraumünsterstrasse 8

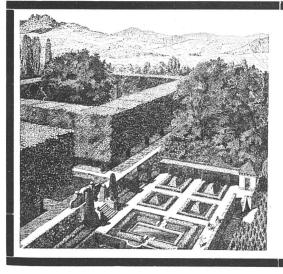
Telephon 1920 Muster franko zu Diensten

MARMOR- UND ## GRANIT-WERKE

EMIL SCHNEEBELI & Cie ZÜRICH

BAUARBEITEN MODERNE GRAB-DENKMÄLER

Dr. Wander's Malzextrakte!



Gartenanlagen

Spezialgeschäft

Gebrüder Mertens

Bureau: Jupiterstr. Zürich 7 Jupiterstr. 1

Gartenanlagen